



FEI™

CLEAN SPORT

## Doping & Medication Control Guide

---

### Leitfaden zur Doping- und Medikamentenkontrolle

---

دليل تعاطي الأدوية والمنشطات

---

### 兴奋剂和药物控制指南

---

### Guía de control de dopaje y medicamentos

---

### Guide de contrôle du dopage et des médicaments

---

### ドーピング & 薬物管理ガイド

---

### Guia de Controlo de Doping e Medicação

---

## **Leitfaden zur Doping- und Medikamentenkontrolle für die Olympischen Spiele 2024 in Tokio Für faire und erfolgreiche Spiele**

### **Herzlichen Glückwunsch!**

Herzlichen Glückwunsch zur Auswahl für die Spiele der XXXIII. Olympiade in Paris 2024. Bei dieser weltweit größten Multisportveranstaltung ist der Pferdesport in drei Disziplinen vertreten (Springreiten, Dressur und Vielseitigkeitsreiten) und wir freuen uns, dass Sie an diesem Abenteuer teilnehmen werden!

Jede Disziplin hat ihre eigenen Eigenschaften und ihre einzigartige Atmosphäre. Dies ist unsere Gelegenheit, die fantastische Partnerschaft zwischen Menschen und Pferden in den Vordergrund zu stellen und zu zeigen, was wir gemeinsam erreichen können. Mit Ehre geht Verantwortung einher... Um Sie und Ihr Unterstützungspersonal bei der angemessenen Vorbereitung unterstützen zu können, haben wir diesen Anti-Doping-Leitfaden erstellt, der die wichtigsten Punkte zusammenfasst und reiterspezifische Überlegungen für die Spiele enthält. Hier finden Sie auch nützliche Links zu Ressourcen, die Details zu den Regeln, Verfahren und Fristen enthalten. Bitte beachten Sie, dass dieser Leitfaden auch in Verbindung mit den vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) bereitgestellten Ressourcen gelesen werden muss, die alle relevanten Informationen enthalten.

Es ist für uns von höchster Priorität, dass die Athleten und ihre Umgebung über das gesamte Wissen verfügen, damit die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Paris 2024 nicht nur erfolgreich, sondern auch SAUBER ist.

Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren, falls Sie weitere Fragen haben. Wir wünschen Ihnen viel Glück und genießen Sie die Spiele!

### **INHALTSVERZEICHNIS**

WIE WIRD ANTI-DOPING IN PARIS 2024 AUSSEHEN? .....	3
WAS IST VERBOTEN? .....	4
WAS STEHT AUF DEM SPIEL? .....	5
WIE SOLLTEN SIE SICH VORBEREITEN? .....	6
IHRE TO-DO-LISTE VOR DER ANKUNFT .....	7
WAS PASSIERT WÄHREND DER KONTROLLE? .....	9
PROAKTIVE BERICHTERSTATTUNG .....	10
SCHLÜSSELDATEN .....	10
ANMERKUNG FÜR DIE ATHLETENBETREUER (ASP) .....	10
KONTAKTDATEN FÜR HILFE UND BERATUNG .....	11

## WIE WIRD ANTI-DOPING IN PARIS 2024 AUSSEHEN?

### Menschen

Während der Olympischen Spiele in Paris 2024 finden Sie hier die **Anti-Doping-Regeln des IOC (Internationales Olympisches Komitee)** Anwendung<sup>1</sup>.

Die International Testing Agency (ITA) ist im Auftrag des IOC für die Durchführung des Anti-Doping-Programms für die Olympischen Spiele Paris 2024 verantwortlich. Die ITA ist eine unabhängige internationale Organisation, die Anti-Doping-Programme für internationale Verbände und Veranstalter von Großveranstaltungen durchführt. Das IOC hat 2018 sein gesamtes Programm für sauberen Sport an die ITA delegiert.

- Alle Athleten werden aufgefordert, der ITA über ihr Nationales Olympisches Komitee (NOK) Angaben zu ihren Aufenthaltsorten zu übermitteln. Athleten in Registrierten Testpools (RTP) und Testpools (TP) müssen weiterhin Angaben zu Aufenthaltsort und Erreichbarkeit gemäß den Anweisungen und Fristen ihrer für die Meldepflicht zuständigen Stelle (z. B. der FEI oder ihrer nationalen Anti-Doping-Organisation (NADO)) übermitteln. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Abschnitt dieses Leitfadens.
- Die Athleten werden sowohl im Wettkampf als auch außerhalb des Wettkampfs getestet. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Abschnitt dieses Leitfadens.
- Für Athleten, die eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) für die Spiele benötigen, gelten spezielle Verfahren und Zeitpläne. Weitere Informationen finden Sie im entsprechenden Abschnitt dieses Leitfadens.
- Im Pferdesport gelten Athleten als Wettkämpfer während des Zeitraums, der eine (1) Stunde vor Beginn der ersten Pferdeinspektion in ihrer Disziplin beginnt und nach ihrem letzten Wettkampf bei den Spielen (oder dem mit diesem Wettkampf verbundenen Probenentnahmeverfahren) endet.
- Das spezielle E-Learning "ADEL für die Olympischen Spiele Paris 2024" auf der **ADEL-Online-Lernplattform der WADA** ist äußerst empfehlenswert.

### Pferde

- Die Tests sind umfangreich und werden von den Testteams auf die gleiche Weise wie bei allen anderen FEI-Veranstaltungen durchgeführt.
- Wettkampfkontrollen können jederzeit während des Zuständigkeitszeitraums der FEI direkt vor Ort wie folgt durchgeführt werden:  
Vielseitigkeitsreiten: 24. Juli 2024 bis zum Ende des letzten Vielseitigkeitswettbewerbs.  
Dressur: 26. Juli 2024 bis zum Ende des letzten Dressurwettbewerbs.  
Springreiten: 30. Juli 2024 bis zum Ende des letzten Springwettbewerbs.
- Die Proben werden genauso analysiert wie bei allen anderen FEI-Veranstaltungen. Die Probenanalyse wird im Laboratoire des Courses Hippiques, Paris, durchgeführt.
- Athleten sind die verantwortliche Person für das Pferd und tragen die letztendliche Verantwortung für sie. Dies schließt Gerichtsverfahren ein, falls Ihr Pferd positiv getestet wird. Mitglieder Ihres Unterstützungsteams können zusätzlich zu Ihnen haftbar gemacht werden.

---

<sup>1</sup>

Zeitraum der Olympischen Spiele in Paris 2024: 18. Juli – 11. August 2024

## WAS IST VERBOTEN?

### Menschen

Alles, was in der **Liste der verbotenen Substanzen und Methoden der Welt-Anti-Doping-Agentur (WADA) („Liste“)** enthalten ist, ist verboten. Die Liste wird mindestens einmal jährlich aktualisiert, und die Verbotsliste 2024 gilt für die Olympischen Spiele 2024 in Paris. Substanzen, die eine ähnliche chemische Struktur oder biologische Wirkung wie die aufgeführten haben, sind ebenfalls verboten. Wenn Sie getestet wurden und Ihre Probe positiv für eine der Substanzen auf der Liste ist, wird dies als Verstoß gegen die Anti-Doping-Regeln angesehen, es sei denn, Sie verfügen über eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE). Denken Sie daran, dass der Athlet nach dem Prinzip der strikten Haftung die alleinige Verantwortung für alles trägt, was er verwendet und was in seinen Körperproben (z. B. Urin, Blut) gefunden wird, unabhängig davon, ob eine Betrugsabsicht vorlag oder nicht oder ob den Athleten ein Verschulden trifft.

Zusätzlich zum positiven Test auf eine verbotene Substanz gibt es 10 weitere Kategorien von Verstößen gegen die Anti-Doping-Regeln (ADRV). Sieben (7) dieser Verstöße gegen die Anti-Doping-Regeln können nicht nur von Athleten, sondern auch von anderen Personen, einschließlich des Unterstützungspersonals, begangen werden.

Die 11 Kategorien von Verstößen gegen Anti-Doping-Regeln sind:

- **Anwesenheit**  
(Ein Athlet wird positiv auf eine verbotene Substanz getestet)
- **Gebrauch**  
(Ein Athlet verwendet oder versucht, eine verbotene Substanz oder Methode zu verwenden.)
- **Umgehung der Probenahme**  
(Ein Athlet geht nicht zur Dopingkontrollstation, wenn er zur Kontrolle benachrichtigt wird, oder lehnt eine Kontrolle ab oder liefert keine vollständige Probe).
- **Meldepflichtverstöße**  
(Ein Athlet, der einem registrierten Testpool angehört, ist innerhalb seines 60-Minuten-Fensters nicht am angegebenen Ort erschienen (verpasster Test) oder meldet seine Aufenthaltsort nicht rechtzeitig oder übermittelt unvollständige oder falsche Informationen (Meldepflichtverstoß)) Jede Kombination von drei Meldepflichtverstößen (Meldepflichtverstoß und/oder verpasster Test) innerhalb eines 12-Monats-Zeitraums kann einen ADRV darstellen.
- **Unzulässige Einflussnahme**  
(Ein Athlet oder eine andere Person stört den Test- oder Dopingkontrollprozess, auch während der Verfolgung eines Falls).
- **Besitz**  
(Ein Athlet oder Mitglied seines Unterstützungspersonals hat eine verbotene Substanz in seinem Besitz).
- **Inverkehrbringen**  
(Ein Athlet oder eine andere Person handhabt, transportiert, verkauft oder versucht, verbotene Substanzen zu verkaufen).
- **Verabreichung an einen Athleten**  
(Ein Athlet oder eine andere Person gibt oder versucht, einem anderen Athleten eine verbotene Substanz zu geben).

- **Tatbeteiligung**

(Ein Athlet oder eine andere Person hilft oder versucht, Doping zu vertuschen, oder ist in irgendeiner Weise an Doping beteiligt).

- **Verbotener Umgang**

(Ein Athlet oder eine andere Person arbeitet mit einem Sportler oder Athletenbetreuer, der eine Sperre verbüßt, zusammen oder nimmt dessen Hilfe oder Dienste in Anspruch).

- **Entmutigung oder Rache**

(Ein Athlet oder eine andere Person handelt, um eine andere Person von der Meldung eines mutmaßlichen Dopingfalls abzuhalten oder abzuschrecken, oder versucht, sich an denjenigen zu rächen, die einen Dopingfall gemeldet haben).

## **Pferde**

- Die Substanzen die auf der FEI veröffentlichten **Liste verbotener Substanzen für Pferde** aufgeführt sind, dürfen während des Zuständigkeitszeitraums der FEI vor Ort nicht im Körper des Pferdes vorhanden sein.
- Substanzen mit ähnlicher chemischer Struktur oder biologischer Wirkung sind ebenfalls verboten.
- Es muss darauf geachtet werden, dass nach einer früheren Behandlung keine verbotenen Substanzen mehr im Körper des Pferdes vorhanden sind und dass alle verwendeten Futter- und Ergänzungsmittel sowie topischen Präparate keine verbotenen Substanzen enthalten.
- Sie können **hier** herausfinden, wie Sie prüfen können, ob ein Stoff verwendet werden kann. Die FEI veröffentlicht auch einen Online-Lehrgang über verbotene Substanzen bei Pferden, der **hier** abgerufen werden kann.
- Die Liste verbotener Substanzen für Pferde wird auch als **Datenbank** und als mobile App dargestellt.

Nicht nur ein positiver Test kann zu einem Verstoß gegen die **Anti-Doping bei Pferden und kontrollierte Medikamentenverordnung** (EADCM) führen. Jede der folgenden Maßnahmen kann zu Gerichtsverfahren und der Möglichkeit der Disqualifikation und des Verlusts von Medaillen führen:

- Weigerung, sich mit dem Pferd einer Probenentnahme zu unterziehen, falls ausgewählt.
- Besitz einer gesperrten Substanz.
- Manipulation an Teilen der Probenahmegeräte und des Probenahmeverfahrens.

## **WAS STEHT AUF DEM SPIEL?**

### **Menschen**

- Erinnerung: Als Athlet haften Sie streng für verbotene Substanzen in Ihrem System, unabhängig davon, wie sie dort angekommen sind oder ob Sie betrügen wollten. Dieser Grundsatz wird als „verschuldensunabhängige Haftung“ bezeichnet.
- Wenn Sie eine verbotene Substanz verwenden, ohne eine entsprechende medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE) erhalten zu haben, werden Sie zur Rechenschaft gezogen, wenn Sie positiv auf die betreffende Substanz testen.

- Wenn Sie positiv getestet werden, verlieren Sie (und alle Ihre Teammitglieder im Falle eines Teamwettbewerbs) Ihre Medaillen und werden disqualifiziert.
- Abhängig von der Verletzung der Anti-Doping-Regeln können Konsequenzen und Sanktionen Folgendes umfassen: Disqualifikation der Ergebnisse, Unzulässigkeit und Ausschluss von den Spielen. Die Konsequenzen und Sanktionen (die auch über die Spiele hinausgehen und eine Sperre für jegliche Sportveranstaltungen beinhalten können) werden öffentlich bekannt gegeben.

### **Pferde**

- Wenn Ihr Pferd positiv getestet wird, verlieren Sie (und alle Ihre Teammitglieder im Falle eines Teamwettbewerbs) Ihre Medaillen und werden disqualifiziert.
- Weitere Informationen finden Sie in der **Anti-Doping bei Pferden und kontrollierte Medikamentenverordnung**.

## **WIE SOLLTEN SIE SICH VORBEREITEN?**

### **Menschen**

1. Nehmen Sie am Online-Kurs zur Dopingbekämpfung für Paris 2024 teil, der in vielen Sprachen auf der **ADEL-Plattform der WADA** verfügbar ist. Dieser Kurs, der die wichtigsten Themen des sauberen Sports und Informationen zu den Olympischen Spielen behandelt, ist für Sie unerlässlich, wenn Sie als Athlet oder Athletenbetreuer nach Paris 2024 reisen.
2. Sehen Sie sich die Aufzeichnung auf dem ITA **ITA-YouTube-Kanal** an: ITA-Webinar zu sauberem Sport Paris 2024 Teil 30. Mai 2024.
3. Lesen Sie die **Anti-Doping-Regeln des IOC (Internationales Olympisches Komitee) für Paris 2024** und den **Athletenleitfaden für sauberen Sport für Paris 2024 auf der ITA-Website**.
4. Nehmen Sie an Anti-Doping-Bildungsprogrammen vor den Spielen teil, die von Ihrem Nationalen Olympischen Komitee (NOC) und/oder der Nationalen Anti-Doping-Organisation (NADO) veranstaltet und koordiniert werden.
5. Befolgen Sie die in der "To-Do-Liste vor der Ankunft" dieses Leitfadens angegebenen Schritte (siehe nächster Abschnitt).

### **Pferde**

- Arbeiten Sie vor und während der Olympischen Spiele eng mit Ihrem Tierarzt zusammen. Die Vorbereitung auf den Wettbewerb ist ein wichtiger Zeitpunkt, um sicherzustellen, dass Ihr Pferd frei von verbotenen Substanzen ist.
- Nachts können Sie den Stall nur in Begleitung eines FEI-Inspektors betreten.
- Tierarztformulare müssen ausgefüllt werden, falls Ihr Pferd behandelt werden muss, und die Erlaubnis muss von der Tierärztkommission erteilt werden, bevor Ihr Pferd behandelt wird.
- Pferde können während der Olympischen Spiele nicht in ihrem individuellen Stall / in Ihrer Box behandelt werden. Behandlungsboxen müssen verwendet werden, sofern die Tierärztkommission Ihnen keine anderweitige Erlaubnis erteilt hat.
- Haben Sie keine Angst, Fragen zu stellen – es stehen Ihnen viele Menschen zur Seite, um zu helfen. Ratschläge und Informationen sind zudem auf der Website **„FEI Clean Sport“** zu finden

## **IHRE TO-DO-LISTE VOR DER ANKUNFT**

### **Menschen**

#### **1. Medikamentenüberprüfung**

- Überprüfen Sie mit Hilfe Ihres Teamarztes alle vorhandenen oder geplanten medizinischen Behandlungen anhand der **WADA Verbotsliste für 2024**. Denken Sie daran, dass Substanzen und Methoden jederzeit oder nur während der Wettkampfzeit verboten sein können (und dass Substanzen, die während des Wettkampfs verboten sind, zu diesem Zeitpunkt Ihren Körper verlassen haben müssen). Verschreibungspflichtige und rezeptfreie Medikamente sowie Freizeitdrogen können Stoffe enthalten, die auf der Verbotsliste stehen, wobei einige Stoffe auch in bestimmten Dosen und auf bestimmten Verabreichungswegen verboten sind. Einige Medikamente können unterschiedliche Wirkstoffe haben, wenn sie in verschiedenen Ländern gekauft werden. Seien Sie also besonders vorsichtig, wenn Sie ins Ausland reisen.
- Überprüfen Sie systematisch alle neuen Medikamente vor ihrer Verwendung anhand der Verbotsliste.
- Beantragen Sie eine medizinische Ausnahmegenehmigung (TUE), wenn Sie eine Substanz oder Methode, die auf der Verbotsliste steht, aus gesundheitlichen Gründen anwenden müssen (weitere Einzelheiten zu medizinischen Ausnahmegenehmigungen (TUE) finden Sie nachstehend in Abschnitt zwei).
- Führen Sie alle Medikamente auf, die Sie in Paris mit sich führen müssen. Für einige Medikamente ist eine Einfuhrgenehmigung erforderlich – wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihr NOK.
- Denken Sie an den Grundsatz der verschuldensunabhängigen Haftung, wie im obenstehenden Abschnitt "Was ist verboten" beschrieben.

#### **2. Prozess und Zeitpläne für medizinische Ausnahmegenehmigungen (TUE) für Paris 2024**

##### A. Vor der Eröffnung des Olympischen Dorfes (bis zum 17. Juli 2024)

Wenn der Athlet bereits über eine Ausnahmegenehmigung (TUE) verfügt, ist es nicht erforderlich, die Anerkennung formell zu beantragen, da alle bereits bestehenden Ausnahmegenehmigungen (TUEs) im Vorfeld der Spiele überprüft werden (weitere Einzelheiten finden Sie in Artikel 4.4 der **Anti-Doping-Regeln des IOC für Paris 2024**). Ist eine von einem internationalen Sportfachverband oder einer nationalen Anti-Doping-Organisation erteilte Ausnahmegenehmigung (TUE) für ADAM nicht verfügbar, muss der Athlet eine solche Ausnahmegenehmigung (TUE) mindestens 30 Tage vor Beginn des Zeitraums der Olympischen Spiele beim Ausschuss für die Gewährung von Ausnahmegenehmigungen (TUE) zu therapeutischen Zwecken (TUEC) unter **tue@ita.sport** zur Anerkennung einreichen.

Wenn der Athlet eine neue Ausnahmegenehmigung braucht:

- Die zuständige Organisation (IF oder NADO) ist für die Verwaltung von Ausnahmegenehmigungen (TUE) verantwortlich und ihre Verfahren müssen befolgt werden. Um herauszufinden, welche Organisation verantwortlich ist, besuchen Sie bitte die **entsprechende Seite auf der Webseite Inside.FEI.org**.
- Kontakt für Ausnahmegenehmigungen bei der FEI: **tue@ita.sport**.

##### A. Nach der Eröffnung des Olympischen Dorfes (nach dem 18. Juli 2024)

Tritt die Notwendigkeit einer Ausnahmegenehmigung (TUE) während der Olympischen Spiele ein, d. h. tritt eine medizinische Situation während der Spiele auf, müssen die Athlet eine neue Ausnahmegenehmigung (TUE) beantragen und wie folgt vorgehen:

- Wenden Sie sich an das Ausnahmegenehmigung (TUE)Büro der ITA, das sich in der Poliklinik des Olympischen Dorfes befindet (es wird empfohlen, einen Termin zu vereinbaren). Füllen Sie das Ausnahmegenehmigung (TUE)-Antragsformular aus,

unterschreiben Sie es und lassen Sie es von Ihrem Arzt unterschreiben. Stellen Sie alle erforderlichen medizinischen Unterlagen zusammen. Bringen Sie diese zu Ihrem Termin mit.

ODER

Reichen Sie das Formular und die begleitende Dokumentation direkt in ADAMs ein, wenn Sie mit dem Verfahren vertraut sind.

- Für Unterstützung im Bereich Ausnahmegenehmigung (TUE) während der Spiele rufen Sie bitte die Nummer 0041 21 612 12 72 an. Eine französische Nummer wird während der Spiele zur Verfügung gestellt.

Ausführliche Angaben zu den neuesten und aktuellsten Informationen über das Ausnahmegenehmigung (TUE)-Verfahren während der Spiele finden Sie [hier](#).

### **3. Nahrungsergänzungsmittel**

Als Athlet muss man bei der Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln äußerst vorsichtig sein. Die Verwendung von Nahrungsergänzungsmitteln ist mit Risiken verbunden, da nicht garantiert werden kann, dass sie frei von verbotenen Stoffen sind (Nahrungsergänzungsmittel können falsch etikettiert oder kontaminiert sein oder falsche Angaben enthalten). So sind beispielsweise die Herstellungsstandards für Nahrungsergänzungsmittel weniger streng als für Arzneimittel. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der [FEI-Website](#) und im [ITA Athlete Hub](#).

### **4. Angaben zum Aufenthaltsort**

- Eine Reihe von Spitzenathleten macht Angaben zu ihrem Aufenthaltsort, damit sie unangemeldeten Tests unterzogen werden können. Die Angaben zum Aufenthaltsort werden auf eine sichere Plattform hochgeladen und können nur von befugten Personen eingesehen werden, die im Namen der Anti-Doping-Organisationen handeln.
- Alle Athleten, die im Zeitraum der Spiele einem Testing Pool (z. B. registrierter Testing Pool, Testing Pool) angehören, müssen weiterhin genaue und aktuelle Informationen zum Aufenthaltsort melden, wie dies normalerweise erforderlich ist, einschließlich Angaben zur Unterkunft in Frankreich (z. B. Block- und Zimmernummern bei Aufenthalt im Olympischen Dorf).
- Für Athleten, die nicht einem Testing Pool angehören, verlangt die ITA im Namen des IOC, dass die NOKs im Zeitraum der Spiele Informationen zum Aufenthaltsort bereitstellen, darunter Reisepläne, Unterkunftsdetails und Trainingspläne.

Anleitungen der ITA zu den Angaben über Aufenthaltsorte können [hier](#) abgerufen werden.

### **Pferde**

- Sie können überprüfen, ob Ihr Pferd frei von verbotenen Substanzen ist, bevor Sie nach Paris reisen, indem Sie noch vor der Ankunft Tests durchführen;
- Proben, die für das Testprogramm vor der Ankunft eingereicht wurden, werden genauso analysiert wie die, die während der Spiele entnommen werden.
- Finden Sie heraus, wie Sie [eine Probe](#) über Ihren nationalen Verband einreichen können.

## WAS PASSIERT WÄHREND DER KONTROLLE?

### Menschen

Hier finden Sie ein **kurzes Video**, das Ihnen einen Überblick über das Kontrollverfahren gibt. Sobald Sie über einen Test informiert werden, müssen Sie sich sofort bei der Dopingkontrollstation melden, es sei denn, es wurde Ihnen ein Aufschub mit Genehmigung des Dopingkontrollbeamten gewährt. Bei den Olympischen Spielen kann einem Pferdesport-Athleten in folgenden Fällen eine Verzögerung gewährt werden:

- Preisverleihung.
- Erfüllung von Medienverpflichtungen (einschließlich Presse- und Rundfunkzonen und Pressekonferenzen).
- Teilnahme an weiteren Wettbewerben oder einer Trainingseinheit:
  1. Der Athlet qualifiziert sich für das Stechen und wird sehr bald (manchmal innerhalb der nächsten Minuten) wieder antreten. Die Benachrichtigung sollte nach der zweiten Vorstellung erfolgen.
  2. Der Athlet tritt erneut in weiteren Wettkämpfen an.
  3. Der Athlet muss eine Trainingseinheit durchführen oder absolvieren. Trainingseinheiten sind für das Pferd unerlässlich und Teil des Tagesplans. Sie können nicht übersprungen oder auf einen anderen Zeitpunkt verschoben werden, ohne dass dies zu Störungen führt.
- Abkühlung (Athleten können ihr Pferd nach dem Wettkampf im Trainingsbereich abkühlen lassen).
- Notwendige medizinische Behandlung.
- Suche nach einem Vertreter und/oder Dolmetscher.
- Erlangung einer Foto-Identifikation.
- Treffen der notwendigen Vorkehrungen für die Pflege des Pferdes, einschließlich der Begleitung des Pferdes im Stall oder zur Tierklinik.
- Teilnahme an einer Pferdeinspektion, einschließlich Begleitung des Pferdes zur Tierklinik.
- Vielseitigkeitsreiten: Absolvieren des Geländeritts, wenn es keine andere Möglichkeit gibt, dies zu einem anderen Zeitpunkt zu tun.
- Duschen Sie unter den folgenden außergewöhnlichen Umständen: wenn Sie aufgrund einer Verletzung (oder im Rahmen einer anderen medizinischen Behandlung) den Blick reinigen müssen, wenn Sie sichtlich verschmutzt sind (z. B. mit Schlamm bedeckt) oder wenn Sie eine offizielle Aufgabe erfüllen müssen.
- Jeder andere außergewöhnliche Umstand, der gerechtfertigt werden kann und der von der Aufsichtsperson oder dem Dopingkontrollbeamten dokumentiert werden muss.

### Pferde

- Hier finden Sie ein **kurzes Video**, das Ihnen einen Überblick über das Kontrollverfahren gibt.
- Es ist nicht erforderlich, dass der Athlet das Pferd zu den Testboxen begleitet. Der Athlet kann jede bestimmte Person bitten, das Pferd zu begleiten, z. B. Pferdepfleger, Teamtierarzt;
- Sobald das Pferd zur Kontrolle ausgewählt wurde, kann es abgekühlt, gelöst und abgewaschen werden, bevor es zu den Testboxen gebracht wird;
- Wasser kann für Ihr Pferd zu den Testboxen gebracht werden, aber das Mitbringen von Futter oder Heu ist nicht gestattet.

## PROAKTIVE BERICHTERSTATTUNG

- Jeder in der Reitsportgemeinschaft kann alles melden, was er sieht, hört, weiß oder vermutet und was mit Doping zu tun hat. Dabei kann es sich um vergangene oder gegenwärtige Aktivitäten handeln, aber auch um zukünftige Absichten. Die Meldungen können Athleten, Trainer, medizinisches Personal oder Verwaltungsangestellte betreffen. Alle Informationen, auch wenn sie noch so unbedeutend erscheinen, sind wichtig.
- Sie können diese Informationen in jeder Sprache über die Reveal-Plattform der ITA, über die webbasierte Plattform, per anonymer E-Mail oder über WhatsApp für anonyme Nachrichten melden.
- **Hier** erfahren Sie mehr.

## SCHLÜSSELDATEN

### Menschen

<b>18. April 2024 (Beginn des „Vor-Spiele-Zeitraums“)</b>	In diesem Zeitraum können das IOC oder die International Testing Agency (ITA) in dessen Namen Athleten testen.
<b>18. Juli 2024 (Beginn des Zeitraums der Spiele)</b>	Eröffnung des Olympischen Dorfes
<b>26. Juli 2024</b>	Eröffnungsfeier von Paris 2024
<b>11. August 2021</b>	Abschlussfeier von Paris 2024

### Pferde

Zuständigkeitszeitraum der FEI (Wettkampfkontrollen):

- Vielseitigkeitsreiten: 24. Juli 2024 bis zum Ende des letzten Vielseitigkeitswettbewerbs.
- Dressur: 26. Juli 2024 bis zum Ende des letzten Dressurwettbewerbs.
- Springreiten: 30. Juli 2024 bis zum Ende des letzten Springwettbewerbs.

## ANMERKUNG FÜR DIE ATHLETENBETREUER (ASP)

Der Begriff „Athlete Support Personnel“ (Athletenbetreuer – ASP) bezieht sich auf das Umfeld des Athletens, d.h. jeden, der mit einem Athleten zusammenarbeitet, ihn behandelt oder ihm hilft, an einem Sportwettkampf teilzunehmen oder sich darauf vorzubereiten. Im Pferdesport gilt dieser Begriff für Personen, die sowohl mit Athleten als auch mit Pferden arbeiten.

Dies kann Pferdepfleger, Trainer, Coaches, Manager, Agenten, Teampersonal, Beamte, medizinisches Personal, paramedizinisches Personal, Eltern, Pferdebesitzer oder jede andere Person umfassen.

Athletenbetreuer werden nicht auf verbotene Stoffe oder Verfahren geprüft, können jedoch für Dopingvergehen sanktioniert werden. Von den 11 aktuellen Kategorien der Verstöße gegen

Anti-Doping-Regeln können 7 von den Athletenbetreuern begangen werden. Die Athletenbetreuer spielen auch eine Schlüsselrolle zur Unterstützung ihrer Athleten bei der Erfüllung ihrer Anti-Doping-Verpflichtungen.

Wenn Sie ein Athletenbetreuer sind, der nach Paris 2024 reist, lesen Sie bitte diesen Leitfaden und nehmen Sie am Online-Kurs „ADEL für die Olympischen Spiele 2024 in Paris“ auf der **ADEL Online-Bildungsplattform der WADA** teil.

## **KONTAKTDATEN FÜR HILFE UND BERATUNG**

### **Menschen**

- Wenn Sie vor Ihrer Ankunft in Paris Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Catherine Bollon, Athlete Services & Human Anti-Doping Advisor unter der E-Mail-Adresse **catherine.bollon@fei.org**.
- Wenn Sie während des Wettkampfs in Paris Fragen haben oder Rat benötigen, wenden Sie sich zunächst an Ihren Teamarzt. Für weitere Hilfe können Sie und Ihr Teamarzt sich vom FEI-Chefarzt (Dr. Holger Holtschmit) in der Klinik beraten lassen.
- Vertreter der Rechtsabteilung der FEI werden ebenfalls vor Ort sein und für Ratschläge zur Verfügung stehen:  
Mikael Rentsch, FEI Legal Director: **mikael.rentsch@fei.org** (+ 41 78 750 61 24)  
Áine Power, FEI Deputy Legal Director: **aine.power@fei.org** (+ 41 78 750 61 55)

### **Pferde**

- Wenn Sie vor Ihrer Ankunft in Paris Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Caterina Termine, FEI Veterinary Advisor: **caterina.termine@fei.org**.
- Wenn Sie während des Wettkampfs in Paris Fragen haben oder Rat benötigen, wenden Sie sich zunächst an Ihren Team-Tierarzt. Sollten Sie weitere Hilfe benötigen, können Sie und Ihr Team-Tierarzt sich von der Veterinärkommission Ihrer Disziplin beraten lassen.

Ein Vertreter der FEI-Veterinärabteilung steht für Ratschläge zur Verfügung: Caterina Termine, FEI Senior Veterinary Advisor: **caterina.termine@fei.org** (+41 78 750 61 48)